

# P2V - Festplatte direkt am Host angeschlossen in Proxmox rbd import

## Beschreibung:

Migration, einer P2V Windows Machine.

Installiert vorher noch die virtio Treiber und die Spcie Geust Tools.

Die Festplatte wird aus dem Computer / Server ausgebaut und direkt an den Server gehängt.

Dann wird die Festplatte als RBD Image ins Ceph kopiert .

## Vorraussetzung:

Installiere Paket pv falls nicht vorhanden

```
apt install pv
```

## Transferrieren

eine Neue VM mit der gleichen ID oder neuen ID erstellen und eine Festplatte als dummy.

Diese bekommt dann automatisch die disk-0 am ende.

Diese Festplatte wieder löschen.

Festplatte ermitteln die per USB oder direktreingehängt wurde ermitteln.

mit

```
lsblk
```

Festplatten auflisten lassen

Unter /dev/disk/by-id werden die Festsplatten aufgelistet mit den Partitionen

## Mittels DD kann die Festplatte per SSH kopiert werden

Die VM id anpassen und die disk nummer.

Tipp: in einer Screen Sitzung arbeiten.

```
dd if=/dev/disk/by-id/nvme-Samsung_SSD_980_PRO_with_Heatsink_1TB_0025_38B2_3140_4F13. bs=4M | pv |  
rbd import --image-format 2 --image-feature layering - data/vm-804-disk-0
```

Nun wenn das Image kopiert ist eine Neue VM mit der gleichen ID erstellen und eine Festplatte als dummy.

Sollten es mehrer disks sein, Eintrag kopieren die disk-1 am ende abändern.

So kommt man in die kann man in die Conf datei

```
nano /etc/pve/qemuserver/<vmid>.conf
```

nun eventuell mit einer Live CD die virtio Treiber impfen zum Beispiel mit Paragon.

---

Version #5

Erstellt: 12 März 2025 10:26:34 von Admin

Zuletzt aktualisiert: 20 Mai 2025 13:22:15 von Admin